

TUHH-Erfahrungsbericht - Studium im Ausland

20.02.2025

Universidad Politécnica de Madrid, Spanien

2024/2025, WS 2024/25

Programm: Erasmus (SMS)

Aufenthalt: 02.09.2024 - 31.01.2025

Studiengang: Energietechnik, EQF-Level 2, Master

Studiendekanat: Mechanical Engineering

Information, Bewerbung an der TUHH

Mit dem persönlichen Vorsatz, meine Fähigkeiten der spanischen Sprache zu verbessern, habe ich über die International Relations Office Webseite der TUHH nach Möglichkeiten gesucht ein Auslandssemester in Spanien durchzuführen und gleichzeitig in meinem Studiengang Energietechnik Kurse zu absolvieren. Daraus hat sich die UPM in Madrid als sinnvollstes Ziel hervorgetan. Auf deren Webseite konnten im Anschluss sinnvolle Kurse, passend zu meinem Studiengang, herausgesucht werden. Die Zusage des Auslandssemesters kam im Anschluss frühzeitig, um alles weitere zu planen.

Bewerbung an der Gasthochschule, Reisevorbereitung, Visum?

Da Spanien zu der Europäischen Union gehört, ist kein Visum oder ähnliches notwendig. Die Bewerbung geschah unkompliziert nach deren Instruktionen. Schade ist allerdings, dass die UPM soweit noch nicht das digitale Learning Agreement verwendet, was die Bewerbung etwas komplizierter gemacht hat.

Unterkunft & Kosten

Hilfestellungen für die Wohnungsfindung gab es Seitens der Universität leider nicht. Jedoch gab es einige Möglichkeiten durch Webseiten wie Spot a Home, Unterkünfte in Madrid zu finden. Ich habe mich schlussendlich jedoch dazu entschieden vor Ort nach einer Unterkunft zu suchen, um Zusatzkosten zu vermeiden. Dazu habe ich die Plattformen Idealista und Facebook Marketplace verwendet. Dort habe ich etwas außerhalb ein WG-Zimmer für 450€ gefunden. Dieses war zwar sehr klein, jedoch hat es für die paar Monate ausgereicht. Alle Nebenkosten wie auch Internet waren in diesem Preis bereits enthalten.

Fußläufig waren ein paar Supermärkte erreichbar. Ich würde behaupten, dass man mit 50€ die Woche auch gut in Spanien zurechtkommt. Am liebsten bin ich im Mercadona einkaufen gegangen.

In der Stadt war man durch die U-Bahn am besten mobil. Über 25 kann man dazu eine Monatskarte ungefähr 25 Euro erhalten.

- Lebenshaltungskosten pro Monat (*in etwa; inkl. Miete*): 900 €
- Kosten für Miete pro Monat (*Warm-Miete*): 450 €

Vor Ort – Gasthochschule Orientierung / Betreuung

In der Orientierungswoche wurden die meisten wichtigen Stellen erwähnt und erklärt, unter anderem auch wie man das International Office erreichen kann. Hauptansprechperson in der ETSII war die Frau Fernandez Caba. Die Studierendengruppe ESN UPM wurde vorgestellt und erklärt, was diese machen, wo man die ESN-Karte erhalten kann usw.

Es wurden während des Semesters Sprachkurse angeboten. Anfangs habe ich diesen Kurs besucht, jedoch festgestellt das ein anderer Kurs sinnvoller für mein Studium wäre. Aus diesem Grund habe ich nach einiger Zeit diesen Kurs getauscht.

Vor Ort – belegte Kurse / Curriculum an der Gasthochschule

Die Kurse habe ich in der ETSII und der ETSIME belegt. Diese Fakultäten sind 15min Fußweg voneinander entfernt. Für mein Studienplan habe ich mich an Kursen verschiedener Studienrichtungen der UPM bedient. Im Nachhinein war dies nicht die beste Idee. Dies hat die Kurswahl sehr kompliziert gemacht, da es anfangs sehr viele Kursüberschneidungen gab. Später habe ich passende Kurse zu dem Zeitplan gefunden, jedoch saß ich dadurch in Klassen mit verschiedenen Mitstudierenden, was die Zusammenarbeit erschwerte. Die meisten Kurse waren in Spanischer Sprache. Alle Kurse haben eine Wertigkeit von 3 ETCS. Meines Erachtens war der Zeitaufwand jedoch sehr unterschiedlich.

Vor Ort – Alltag / Freizeit /Kontakte

Oftmals habe ich Kommilitonen durch die Kurse kennengelernt oder in dem Aufenthaltsbereich „Piscina“ der ETSII. Internationale Studierende habe ich eher in den Projektmanagementkursen kennengelernt. Die ESN-Events habe ich schlussendlich seltener besucht, da ich lieber selbst etwas mit Kommilitonen und Freunde unternommen habe.

Formalitäten vor Ort

Ein spanisches Bankkonto oder ähnliches ist so weit nicht notwendig. Selbst ohne ist es möglich die Gesundheitszentren zu besuchen.

Persönliche Erfahrungen – Bewertung des Auslandsaufenthaltes – Erwähnenswertes

Insgesamt hat mir das Auslandssemester sehr viel Erfahrung eingebracht und mir vor allem geholfen meine Sprachkenntnisse in Spanisch zu verbessern. Ich habe viele nette Leute kennengelernt, die ich noch einmal wieder sehen werde und konnte Kurse besuchen, die es so in Deutschland nicht gibt. Das Unterrichtskonzept weißt auch einige Unterschiede auf. Ich kann nur empfehlen ein Auslandssemester durchzuführen.

Kontakt zu TUHH-Kommilitoninnen und Kommilitonen

Wären Sie bereit Kommilitoninnen und Kommilitonen bei Fragen zu einem ähnlichen Vorhaben in Ihrem Gastland Tipps zu geben?	ricardo.theel@tuhh.de
Sind Sie damit einverstanden, dass das International Office Ihren Erfahrungsbericht auf Anfrage an ausgewählte Kommilitoninnen und Kommilitonen weitergibt?	Ja
Falls für Ihr Studiendekanat eine Stud-IP-Gruppe mit Infomaterial zu Auslandsaufenthalten besteht, darf Ihr Erfahrungsbericht dort zur Verfügung gestellt werden? <i>(Ihr Name steht nicht auf dem Bericht, Ihre Email nur wenn Sie diese selbst eintragen.)</i>	Nein
Darf Ihr Erfahrungsbericht auf dem Info-Portal über Mobility-Online zur Verfügung gestellt werden? <i>(Ihr Name steht nicht auf dem Bericht. Ihre Email nur, wenn Sie diese selbst eintragen.)</i>	Nein